

INHALTSVERZEICHNIS

1. Plastische Chir 40 - Gesichts-Operationen
- 1.1. CFNG
- 1.2. /var/tmp
- 1.3. De-Enervationszeit
- 1.4. Hypoglossus
- 1.5. Grazilistransplantation
- 1.6. Ergebnismessung
- 1.7. Möbius

7. Januar 2013

1. PLASTISCHE CHIR 40 - GESICHTS-OPERATIONEN

Pallua

1.1. CFNG.

- Nerven und Muskeln werden ins Gesicht verlegt/Transplantiert

1.2. /var/tmp.

- man kann den M temporalis umbauen, damit er das Lächeln wieder möglich macht - das obere Ende wird umgeschlagen und für Lied und Mundwinkel verwandt (Nachteil: Delle an der Schläfe)

1.3. De-Enervationszeit.

- 1 • ist entscheidend, weil unter 12 Monaten noch Muskelfasern vorhanden sind
- 1 • CFNT = Cross-Facial-Nerv-Transpos → Nerven werden von der Gegenseite geholt
- 1 • man legt dazu einen Nerv hinüber und lässt den 9 Monate wachsen, dann Anschluss
- 1 • Nerven werden eigentlich immer getunnelt

1.4. Hypoglossus.

- Mini-Hypoglossus-OP kann man machen, dann ist die Zunge hoffentlich nicht gelämt

1.5. Grazilistransplantation.

- bei Kindern im Falle einer angeborenen Facialisparesie
- vermutlich Druckschädigung des Fötus
- der suralis ist rein sensibel
- der gracilis ist viel dicker

1.6. Ergebnismessung.

- Augenschluss
- Sichtbarkeit der Zahnreihe

1.7. Möbius.

- = bilaterale Facialisparesie → kein Lachen
- erste 6 Wochen intrauterin
- gerne mit Klumpfuß und anderen fehlenden Nerven wie Abducens
- Hypoglossus wird verwandt